

Evangelisch in Fürstentfeldbruck

DIE BRÜCKE



Und die Welt hebt an zu singen
– Gesänge zur Pfingstzeit

Seite 12

Segelfreizeit 2018

Seite 13

Angedacht

- 3 Ostern - Auferstehung
- Tod und Leben

Im Blick

- 4 Dekan Reimers verabschiedet sich
5 Pfarrer Valentin Wendebourg stellt
sich vor
6 Gruß aus Alexandria
8 Garten sucht Gärtner/in
9 Konfirmandinnen und
Konfirmanden 2017/2018

Ausblick

- 10 Kleidersammlung
Gospelkonzert
Brucker Zeitgespräche
11 Flohmarkt
2 Second Hand Verkauf
12 Gesänge zur Pfingstzeit
13 Segelfreizeit 2018 der Evang.
Jugend Fürstenfeldbruck

Impressum

Gemeindebrief Die Brücke, Auflage 5.400 Exemplare
Herausgegeben i. A. der Kirchenvorstände der Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Fürstenfeldbruck-Erlöserkirche und Fürstenfeldbruck-Gnadenkirche,
vertreten durch Pfarrerin Ursula Leitz-Zeilingner

Redaktion

Kristin Mang-Gregory, Ute Perchtold,
Sonja Riegel, Ursula Leitz-Zeilingner
(verantwortlich),
Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: 13.04.2018

Fotos:

Alle Bilder privat außer angegeben.

14 Gottesdienste**Regelmäßige Veranstaltungen**

- 21 Versöhnungskirche
Erlöserkirche
23 Gnadenkirche

25 Wichtige Adressen**26 Pfarrämter****Ostern – Auferstehung – Tod und Leben**

Was fällt Ihnen alles
zu Ostern ein?

Ostereier suchen, Fest,
Osterbraten, Osterferien
bzw. Urlaub, Frühling
und die Natur wird lang-

sam aus dem Winter-
schlaf wach geküsst, ... Ach ja, da war
doch noch was anderes – die Sache mit
Jesus.

An Weihnachten feiern wir die Geburt
Jesu, das ist klar. Aber was feiern wir an
Ostern? Die Kreuzigung? Oder die Aufer-
stehung? Kapiere wir das überhaupt?
Die Theologin Dorothee Sölle hat einmal
Folgendes gesagt:

„Zu sagen, dass er auferstanden ist, hat
nur Sinn, wenn wir wissen, dass wir auch
auferstehen werden vom Tode, in dem
wir jetzt sind. Auferstehung als etwas
rein Objektives, als ein bloßes Faktum,
das auch ohne uns wahr wäre, hat keinen
Sinn.“

Genau darum geht's!

Ostern ist nichts für Weicheier! – In
der Nacht zwischen Karsamstag und
Ostersonntag feiern wir die Osternacht.
Osterfeuer, Kerzenschein, Osterlieder,
das lässt ein schönes Fest vermuten.
Doch Ostern ist kein romantisches Fest,
kein Familienfest, kein Tag, um sich ge-
mütlich aufs Sofa zu setzen. Ostern hat
es in sich, denn: es geht um Leben und
Tod.

Sie werden dann ein Problem mit dem
wahren Osterfest haben, wenn Sie keine
Beziehung zu Ostern entwickeln, wenn
es für Sie halt nur ein Fest ist, ein paar
Urlaubstage, aber sonst nichts weiter.

Aber an Ostern, da liegen Tod und
Leben, begraben werden und auferste-
hen eng beieinander. Das gilt noch heute
und jede/jeder kann es erleben. Ostern
kann ein Neuanfang sein – heraus aus
der Trostlosigkeit, aus der Verzweiflung,
aus der Schuld und Aufbruch zu einem
neuen Leben. Eberhard Jüngel, auch ein
bekannter Theologe, hatte einmal fol-
genden Spruch zu Ostern:

„Das unterscheidet Ostern von einem
Osterspaziergang, Spaziergänge ändern
nichts. Sie enden in der Regel genau da,
wo sie anfangen. Ostern hingegen ist ein
Aufbruch ohne Ende.“

Er meinte damit: Beenden Sie Ihren
Spaziergang und fangen Sie etwas Neues
an. Lassen Sie sich von Ostern inspirie-
ren:

- Lassen Sie Ostern für Sie nicht zu
einem Fest der Auferstehung von vor
2000 Jahren werden, sondern zu einer
Auferstehung jetzt und heute – für Sie
ganz persönlich.

- Begraben Sie Neid, Hass, Streit mit
Freunden, hängen Sie Ihre Schuld ans
Kreuz (denn dafür ist Jesus ja gestorben),
lassen Sie sich vergeben und brechen Sie
auf zu einem neuen Leben.

- Versuchen Sie es zumindest und su-
chen sich jemanden, der Ihnen auf die-
sem neuen Weg helfen kann. Dazu sind
wir, Ihre Pfarrerrinnen und Pfarrer da.
Jeden Sonntag in der Kirche und auch
von Montag bis Samstag.

Gesegnete und fröhliche Ostern!

Ihr Pfarrer
Niclas Willam-Singer

Dekan Reimers verabschiedet sich



Liebe Gemeinden in Fürstenfeldbruck, als ich im Jahr 2010 hierher kam, mussten wir die Landesstellenplanung 2010 umsetzen: Stellen waren zu kürzen.

Unter anderem im Würmtal oder in der Pflegeheimseelsorge im Diakonischen Werk. Jede wegfallende Stelle, vor allem aber jede der Persönlichkeiten, die an diesen Stellen dann nicht mehr ihre theologische Kompetenz oder ihre menschliche Zuwendung einbringen konnten, haben geschmerzt. Als wäre alles immer nur daran ausgerichtet, zu kürzen und zu sparen.

Jetzt verlasse ich fast acht Jahre später Fürstenfeldbruck wieder, und eine meiner großen Herausforderungen in der Kirchenleitung wird es sein, die nächste Landesstellenplanung zu erarbeiten und umzusetzen. Eines ist sicher: Es wird wieder zu Kürzungen von Stellen kommen. Als wäre das wie ein Fluch, der unser Arbeiten begleitet: Der ständige Druck des Schrumpfens oder – leichter, weil abstrakter – der Konsolidierung.

In den knapp acht Jahren in Fürstenfeldbruck habe ich aber auch die andere Seite kennen gelernt: Menschen, die in ihrem Glauben gewachsen sind, weil sie in guten oder schweren Erfahrungen in unseren Kirchengemeinden ein Zuhause oder bei unseren Mitarbeitenden offene Türen gefunden haben. Kirchengemeinden, die im Ringen um ihr Selbstverständnis und ihre Rolle ganz neue Ideen entwickelt und mit Begeisterung umgesetzt haben. Ökumenische

Verbindungen, in denen wir nicht immer nur dieselben Themen wie seit Jahrzehnten besprochen haben, sondern mit Gottesdiensten, Bildungsveranstaltungen, Kirchentagen etc. spürbar und erfahrbar Christus gemeinsam feiern.

In diesen Jahren zwischen Konsolidierung und Aufbruch habe ich versucht, meine Sicht der Dinge einzubringen: Dass eine stärkere Vernetzung von Gemeinden und Diakonie beiden hilft, stark zu sein für die Menschen. Dass wir als Kirche uns für die Menschen interessieren, die nicht zu uns gehören – denn ihnen gilt Gottes Segen. Dass unser Glaube kraftvoll und kämpferisch sein muss, dabei aber auch unendlich zart und liebevoll mit Menschen umgeht.

Und ich habe ganz viel gelernt: Dass Kooperation und Vernetzung immer heißen muss, dass die einzelnen Partner, Gemeinden, Einrichtungen ganz individuell und manchmal sogar eigen-sinnig bleiben müssen. Dass Effektivität und Klarheit wichtig sind, aber nie wichtiger sein dürfen als die Erfahrung, unterschiedliche Wege des Christseins gelten zu lassen. Und dass Regeln wichtig sind, aber nie wichtiger als die persönliche Zuwendung zu demjenigen, der mich braucht.

Außerdem habe ich erfahren, dass andere helfen konnten und dies gern getan haben, wo ich ratlos war. Ich bin deshalb dankbar für viele erfüllende Begegnungen in der Erlöser- und Gnadenkirche hier in Bruck, für offene Zusammenarbeit in den Kirchenvorständen, für wunderbare Musik und tiefgehende Gespräche. Das letzte Wort hatten nie der

Sparzwang, das Schrumpfen oder gedankenlose Bequemlichkeit. Das letzte Wort hatten aber Freundlichkeit, Gesten der Nähe, mutige Gedanken und viele fröhliche Begegnungen.

Gott sei Dank dafür – aber Ihnen allen auch!

Ihr Stefan Reimers, Dekan

Pfarrer Valentin Wendebourg stellt sich vor



Liebe Gemeinde, als ich Ende November erfuhr, dass ich eventuell nach Fürstenfeldbruck auf meine erste Pfarrstelle gesandt werden würde, machte ich mich

aus Neugierde an einem Donnerstag spätnachmittags auf den Weg hierhin. Vom Bahnhof kommend betrat ich nach kurzem Weg die stille, nur von ein paar Kerzen erleuchtete Erlöserkirche. Es war schön, hier eine offene Kirche vorzufinden und dort einen Moment innezuhalten. Nach einer ersten Runde durch die vorweihnachtlich beleuchtete, schöne Stadt, vorbei an der Leonhardi-Kirche über die Amper und den Markt bis hin zum Einkaufszentrum kam ich auf dem Rückweg wieder an der Erlöserkirche vorbei. Die Glocken läuteten, und aus der Kirche drangen fröhliche Stimmen, die moderne, bewegte Songs aus der ganzen Welt sangen. So stellte ich mich ans Fenster und lauschte – und mir war klar: ja, hier will ich hin.

Nach 14 Jahren unterwegs in der Welt bedeutet der Anfang in Fürstenfeldbruck für mich auch ein Stück Nachhausekommen. Aufgewachsen in Solln im Süden Münchens, zog es mich für meinen Wehrdienst, das Studium und die Promotion zuerst in die verschiedenen Ecken Deutschlands, Europas und schließlich bis nach Japan. Nach meinem Vikariat in Berlin durfte ich im vergangenen Jahr das Reformationsjubiläum 2017 in der Vertretung der Evangelischen Kirche in Deutschland in Brüssel geistlich wie politisch mitgestalten. Dort habe ich selbst in einem bunt gemischten Gospelchor gesungen, in festlichen evangelischen Gottesdiensten und katholischen Messen, aber auch in Krankenhäusern und mitten auf dem Marktplatz.

In diesem Geiste freue ich mich nun, gemeinsam mit Ihnen hier in Fürstenfeldbruck Glauben zu leben und zu feiern, ob in den Kirchen, den Krankenhäusern, auf den Marktplätzen oder auf dem Engelsberg. Kommen Sie vorbei und sprechen Sie mich an, ich freue mich darauf, Sie kennen zu lernen.

Ihr Pfarrer Valentin Wendebourg

Gruß aus Alexandria



Liebe Fürstenfeldbrucker, lange schiebe ich das schon vor mir her – endlich mal ein Bericht, was aus eurer damaligen Spende für die Seemannsmission in Alexandria geworden ist.

Als erstes haben wir das damals angeordnete Projekt zur Existenzgründung finanziert. Die Anschaffung von Nähmaschinen und Material, die Erstausrüstung mit Stoffen und auch der Druck von kleinen Werbematerialien konnten aus den Geldern finanziert werden. Die Entwicklung der kleinen Nähstube auf dem Land war

ausgesprochen positiv, da wir gleich am Anfang einen großen Auftrag einer Schule für Schuluniformen bekommen haben und dadurch auch der gegebene Kredit relativ schnell wieder zurückgezahlt werden konnte. Die Planung ging eigentlich über drei bis vier Jahre, doch war nach knapp zwei Jahren bereits alles abbezahlt. Also hier habt ihr wirklich die Existenz nicht nur einer Familie (mittlerweile arbeiten dort sechs Personen) mitfinanziert.

Dann habe ich das Geld in ein weiteres, viel umfangreicheres Projekt investiert: Unterstützung von syrischen Flüchtlingen in Alexandria, sodass sie nicht den Weg über das tödliche Mittelmeer wählen

müssen. In Zusammenarbeit mit einem Bekleidungshersteller, mit dem ich auch verschiedene kleinere Projekte für die Seemannsmission und andere nähen lasse, haben wir das Projekt gestartet. Jetzt muss man wissen, dass Syrer in Ägypten nicht arbeiten dürfen, und entsprechend wurde der Druck auf die hier ansässigen Flüchtlinge immer größer, das Land irgendwie zu verlassen. Ein Fehler im Gesetz lässt aber die selbstständige Arbeit zu, und Gründungen eigener Unternehmen (auch Kleinunternehmen) sind möglich. Hinzu kommt, dass normalerweise Syrer weitaus akkurater arbeiten als die Ägypter, und das hilft gerade im hoch qualitativen Bekleidungssektor sehr.

Mit den Geldern haben wir also Nähmaschinen gekauft, finanzieren Kurse für die Qualifikation und versuchen gerade im Kleinen sogar eine Schulbildung für die Kinder aufzubauen, denn diese dürfen auch nicht die ägyptische Schule besuchen. Sichtbare Ergebnisse aus dem Projekt sind T-Shirts, Polohemden und für meine Kolleginnen und Kollegen in Deutschland und

der ganzen Welt sehr schön gefertigte Stolen mit dem Seemannsmissionslogo. Da die Auftragslage hier noch nicht so gut ist, wird die Rückzahlung wohl noch etwas dauern, doch denke ich, dass jedes erwirtschaftete Pfund auch gleich wieder in dieses Projekt fließen kann.

Bei meinem letzten Deutschlandaufenthalt bin ich dann rein zufällig über einen Freund an die Firma Tchibo herangekommen. Diese hat eine große CSR-Abteilung (Corporate Social Responsibility, unternehmerische Gesellschaftsverantwortung), die sich auch gerade für solch ein Projekt interessiert. Die Grundinformationen sind geflossen, und jetzt heißt es ein bisschen zu hoffen, denn mit diesem Auftraggeber wäre das Projekt sehr nachhaltig finanziert.

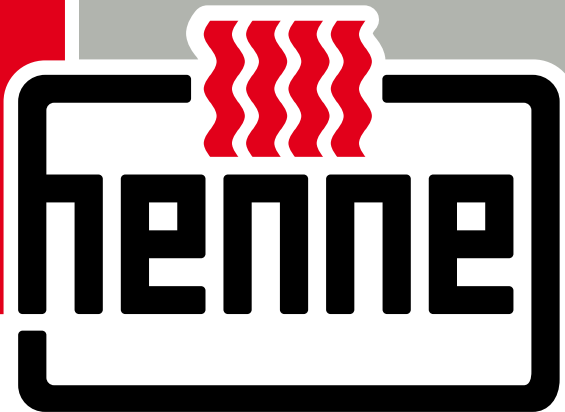
Soweit ein kleiner Bericht, damit Sie wissen, was wir mit Ihrem Geld gemacht haben. Für Spenden sind wir natürlich weiterhin sehr dankbar.

Herzlicher Gruß aus Alexandria
Ihr Markus Schildhauer

6

7

Heizung
Lüftung
Sanitär



Henne Heizung-Lüftung-Sanitär GmbH
Sinzingerstraße 13 • 82256 Fürstenfeldbruck

08141/928 91 • info@hennegmbh.de



Garten sucht Gärtner/in

Der Garten an der Erlöserkirche sucht jemanden, der Freude hat, sich um Blumen und Beete zu kümmern und alles, was da wächst und blüht, pflegt und gedeihen lässt. Lange Jahre haben sich verschiedene Menschen um unseren Garten gekümmert und können das jetzt nicht mehr tun. Wir brauchen also Unterstützung und suchen Menschen mit dem berühmten „grünen Daumen“ und Freude an gärtnerischer Tätigkeit. Keine Angst: Sie müssen nicht 2000 Quadratmeter Rasen mähen, das macht schon unsere Frau Holbe mit ihrem Traktor. Aber wir brauchen Sie für unsere Beete und Stauden!

Wir können zwar für Ihre Dienste nichts bezahlen, aber falls Sie keinen eigenen Garten haben, aber gerne ihr eigenes Gemüse oder Ihre Kräuter anpflanzen wollen, dann finden wir auf dem Grundstück auch für Sie ein Eckchen, in dem Sie das tun können, sodass Sie unsere Pflanzen und Ihr Beet in einem pflegen könnten.

Wäre das was für Sie? Dann melden Sie sich doch bei Frau Paar im Pfarramt der Erlöserkirche, Tel. 08141 22799810.



8



AHORN
apotheker

im ÄrzteHaus

Apothekerin

Barbara Stiglmaier

Am Sulzbogen 27

82256 Fürstenfeldbruck

Tel. (0 81 41) 1 52 55

apo-aerzte@ahornapo.com

www.ahornapo.com



AHORN
apotheker

im CityPoint

Apothekerin

Barbara Stiglmaier

Ludwigstraße 7

82256 Fürstenfeldbruck

Tel. (0 81 41) 22 22-564

apo-city@ahornapo.com

www.ahornapo.com

Konfirmandinnen und Konfirmanden 2017/2018



9

Julius Barsekow,
Raffaella Bauer,
Lucy Bartler,
Franka Beslmeisl,
Maya Blinde,
Muriel Boeke,
Simon Brüninghaus,
Benedikt Bürgelt,
Lia Buschle,
Johannes Buttner,
Aidan Carter,
Larissa Dänzer,
Emma Fetzler,
Elena Fink,

Aylin Gottwald,
Ida Götz,
Fabian Gruber,
Miriam Grunert,
Alina Hanft,
Julia Heiduschat,
Carolin Hitzig,
Sebastian Kotzerke,
Viktoria Kreider,
Ben Leutbecher,
Jakob Lisson,
Thomas Lutz,
Paulina Mair,
Maria Metz,

Joana Mezger,
Ronja Münsterberg,
Felix Netsch,
Selina Reinhardt,
Ilvie Retter,
Raphael Schenk,
Pia Schumacher,
Orea Settelmayer,
Paula Sommer,
Marco Stanković,
Ronja Stein,
Nadine Wermeckes,
Simon Zimprich,
Eric Zuflücht

Kleidersammlung des Brucker Männerkreises

Samstag, 14. April 2018, 8:30–11:30 Uhr

Fürstenfeldbruck, vor der Erlöserkirche, Stockmeierweg 7

Der Männerkreis unserer Kirchengemeinden sammelt Kleidung, Textilien aller Art, Schuhe und Kinderspielzeug (v. a. Kuscheltiere).

Konzert des Gospelchors Sing & Pray

Samstag, 21. April 2018, 19 Uhr

Fürstenfeldbruck, Erlöserkirche, Stockmeierweg 7

Brucker Zeitgespräche**Künstliche Intelligenz – Wann übernehmen die Maschinen?**

Referent: Prof. Dr. Klaus Mainzer, Technische Universität München

Mittwoch, 25. April 2018, 20 Uhr

Fürstenfeldbruck, Gemeindehaus der Erlöserkirche, Stockmeierweg 7

Prof. Mainzer ist Experte für autonome Systeme. An diesem Abend nimmt er sowohl Fragen des autonomen Fahrens in den Blick als auch Bereiche computerbasierter Intelligenz, wie z. B. autonome Waffensysteme.

„Streitet Euch!“ – Über den demokratischen Umgang mit Populismus und Stammtischparolen

Referent: Dr. Christian Boeser-Schnebel, Akad. Oberrat,

Lehrstuhl für Pädagogik mit Schwerpunkt Erwachsenen- und Weiterbildung an der Universität Augsburg

Mittwoch, 16. Mai 2018, 20 Uhr

Fürstenfeldbruck, Gemeindezentrum der Gnadenkirche, Am Sulzbogen 18/Ecke Ettenhofer Straße

Obwohl oder gerade weil unsere globalisierte Welt immer unübersichtlicher wird, stoßen scheinbar einfache Aussagen und Lösungsansätze auf steigende Zustimmung. Populismus und Stammtischparolen bestimmen bisweilen die öffentliche Diskussion. Damit untergra-

ben sie die politische Streitkultur und letztlich auch die Demokratie. Was aber hilft dagegen? Der Referent gibt in seinem Vortrag Anregungen für den richtigen Umgang mit Streit über politische und gesellschaftliche Themen.

Flohmarkt

Samstag, 28. April 2018, 9–16 Uhr

Sonntag, 29. April 2018, 10:30–16 Uhr

Fürstenfeldbruck, Gemeindehaus der Erlöserkirche, Stockmeierweg 7

Junge Mode und Damen Second-Hand-Verkauf

im Kindergarten der Gnadenkirche

Samstag, 5. Mai 2018, 10–13 Uhr

Wir bieten wieder trendige Schnäppchen in junger Mode und Damenbekleidung ab Gr. 34 (XS), Accessoires, Schuhe und Bücher an.

Auch ein Kaffee- und Kuchenverkauf wartet auf Sie.

Die Listen mit den roten Nummern erhalten Sie im Vorraum des Kindergartens:

Montag, 30. April, 8–8:30 Uhr und 18:30–19 Uhr

Annahme: Freitag, 4. Mai, 15–18 Uhr

Rückgabe und Abrechnung: Samstag, 5. Mai, 16–17 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Das Second-Hand-Team der Gnadenkirche

**Städtischer Bestattungsdienst
Erd- und Feuerbestattungen**

- Abwicklung von Sterbefällen
- Vermittlung von Todesanzeigen, Sterbebildern und Trauerdrucksachen
- Särge, Ausstattungen, Urnen

Wir sind für Sie da, um mit Ihnen die notwendigen Bestattungsvorbereitungen zu treffen.

Mo.-Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Mo.-Fr. 13.00 – 16.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Kontakt:**Telefon: 08141/16071**

bestattungsdienst@fuerstenfeldbruck.de

Waldfriedhofstr. 1 · 82256 Fürstenfeldbruck

Und die Welt hebt an zu singen – Gesänge zur Pfingstzeit

A-cappella-Konzert des MonteverdiChor München

unter der Leitung von Konrad von Abel

Sonntag, 6. Mai 2018, 19 Uhr

Fürstenfeldbruck, Gnadenkirche, Am Sulzbogen 18

Das Motto des Konzertes, „Und die Welt hebt an zu singen“, ist inspiriert vom Pfingstereignis, als sich die Jünger Christi auf einmal in verschiedenen Sprachen verständigen konnten. Dies findet seine Entsprechung in der universalen Verständlichkeit der Musik.

Im Zentrum des Programms steht die doppelchörige Motette „Der Geist hilft unserer Schwachheit auf“ von Johann Sebastian Bach. Entstanden ist sie im Oktober 1729 anlässlich der Begräbnisfeierlichkeiten für den Thomasschulkantor Johann Heinrich Ernesti. Über 100 Jahre vorher wirkte Giovanni Gabrieli als Komponist und Hauptorganist in San Marco in Venedig. Der MonteverdiChor singt von ihm die ebenfalls doppelchörige Pfingstmotette „Hodie completi sunt“.

Mit Giuseppe Verdis „Pater Noster“ steht diesen beiden barocken Werken eine sehr weltlich, fast opernhafte Vertonung des Vaterunsers gegenüber.

Vom zeitgenössischen tschechischen Komponisten Petr Eben wird der Chor eine Vertonung des Sonnengesangs

(„Cantico delle creature“) von Franz von Assisi singen. Dieser Lobpreis der Schöpfung aus dem 13. Jahrhundert gilt als eines der ältesten Zeugnisse der italienischen Literatur.

Außerdem stehen u.a. Werke von Orlando di Lasso, Anton Bruckner, Francis Poulenc und Hugo Distler auf dem Programm.

Der MonteverdiChor München wurde 1991 von Konrad von Abel ins Leben gerufen und erwarb sich innerhalb kürzester Zeit einen hervorragenden Ruf als Interpret von A-cappella-Kompositionen und chorsymphonischen Werken aus allen Musikepochen.

Der Leiter des rund 30 Stimmen umfassenden Ensembles, Konrad von Abel, wirkte von 1986 bis 1996 unter Sergiu Celibidache als künstlerischer Assistent bei den Münchner Philharmonikern. Alle seine auf der Phänomenologie der Musik gegründeten Aktivitäten sind von der konsequenten Suche geleitet, beim Musizieren und Musikhören nicht in Emotionen stecken zu bleiben, sondern eine Komposition in ihrem lebendigen Spannungsverlauf als Einheit erleben zu können. Neben seiner Konzerttätigkeit als Gastdirigent von Orchestern in ganz Europa widmet er sich der Ausbildung junger Dirigenten und Kammermusiker.

Eintritt: 15,- € (erm. 11,- €)

Weitere Informationen:

www.monteverdichor.de

Michael Wanner, pr@monteverdichor.de



Segelfreizeit 2018 der Evang. Jugend Fürstenfeldbruck

In der ersten Pfingstferienwoche findet wieder die große Segelfreizeit der Evang. Jugend FFB statt. Jugendliche von 13 bis 15 Jahren setzen gemeinsam Segel, schippern übers Meer, baden, lachen, feiern, träumen und haben einfach Spaß! Unter der Leitung von Jugenddiakon Bob Saeger und erfahrenen Jugendleitern der Gnaden- und Erlöserkirche geht es vom Heimathafen Harlingen aus zu den vielen Inseln und Küstenorten im Watten- und Ijsselmeer.

Das Anmeldeformular kann von unserer Homepage heruntergeladen werden: www.evangelisch-in-fuerstenfeldbruck.de => Jugend. Dort gibt es auch weitere Informationen, oder direkt bei Bob Saeger, bob.saeger@elkb.de oder Tel. 0176 57886256.

Kosten: 370,- €

(Ermäßigung auf Anfrage)

Anmeldung: bis 13. April 2018

Bob Saeger/Red.



Segelfreizeit 2018 der Evang. Jugend Fürstenfeldbruck

Raus auf's Meer



21.-28. Mai 2018

Friesland-Harlingen, Ijsselmeer, Wattenmeer



	Erlöserkirche 	Versöhnungskirche 	Gnadenkirche 	Schöngeising/Sitzungssaal	
Sonntag 25.3. Beginn der Sommerzeit	9:30 Uhr Kindergottesdienst *		10 Uhr Familiengottesdienst (Pfarrerin Ursula Leitz-Zeilinger und Kindergarten)		Sonntag 25.3. Beginn der Sommerzeit
15 Uhr Gottesdienst zur Einführung von Pfarrer z. A. Valentin Wendebourg in der Erlöserkirche anschließend Empfang im Gemeindehaus					
Gründonnerstag 29.3.	19 Uhr Tischabendmahl in der Gnadenkirche (Pfarrer Valentin Wendebourg)				Gründonnerstag 29.3.
Karfreitag 30.3.	9:30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Dekan Stefan Reimers)	11 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Dekan Stefan Reimers)	10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl und dem Chor der Gnadenkirche (Vikar Hans-Peter Grandel)	8:45 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl (Vikar Hans-Peter Grandel)	Karfreitag 30.3.
	9:30 Uhr Kindergottesdienst * 15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu mit dem Motettenchor der Erlöserkirche (Dekan Stefan Reimers)				
Karsamstag 31.3.	18 Uhr Jugendgottesdienst zum Entzünden des Osterfeuers (Diakon Bob Saeger)				Karsamstag 31.3.
Ostersonntag 1.4.	5:30 Uhr Osternachtfeier mit Abendmahl (Pfarrerin Sigrid Schott-Breit)		5 Uhr Osternachtfeier, Beginn mit einer ökumen. Lichtfeier vor der Kirche (Pfarrerin Ursula Leitz-Zeilinger und Team)		Ostersonntag 1.4.
	9:30 Uhr Familiengottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Valentin Wendebourg)	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Valentin Wendebourg)	10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und dem Posaunenchor der Gnadenkirche (Pfarrerin Ursula Leitz-Zeilinger)		
Ostermontag 2.4.	10 Uhr Kantatengottesdienst in der Gnadenkirche (Vikar Hans-Peter Grandel)				Ostermontag 2.4.
			11:30 Uhr Eltern-Kind-Gottesdienst (Vikar Hans-Peter Grandel und Team)		
Sonntag 8.4.	9:30 Uhr Gottesdienst (Vikar Hans-Peter Grandel)	18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Vikar Hans-Peter Grandel)	10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Valentin Wendebourg)		Sonntag 8.4.
	9:30 Uhr Kindergottesdienst *		10 Uhr Kindergottesdienst in der Kapelle (Team)		

* Jeden Sonntag mit gemeinsamem Beginn in der Erlöserkirche. Ausnahmen:
Ferienzeiten und wenn Familiengottesdienst stattfindet, zu dem die Familien stattdessen herzlich eingeladen sind.

	Erlöserkirche 	Versöhnungskirche 	Gnadenkirche 	Schöngeising/Sitzungssaal	
Sonntag 15.4.	9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Kirchenrat Ingo Schurig) 9:30 Uhr Kindergottesdienst *	11 Uhr Gottesdienst (Kirchenrat Ingo Schurig)	10 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Wolfram Nugel)		Sonntag 15.4.
Sonntag 22.4.	9:30 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn SigrId Schott-Breit und Kirchenrat Rüdiger Glufke) 9:30 Uhr Kindergottesdienst *	11 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn SigrId Schott-Breit und Kirchenrat Rüdiger Glufke)	10 Uhr Gottesdienst mit Amnesty International (PfarrerIn Ursula Leitz-Zeilinge)		Sonntag 22.4.
Freitag 27.4.			18 Uhr Beichtgottesdienst am Vorabend der Konfirmation (Diakon Bob Saeger, Vikar Hans-Peter Grandel, PfarrerIn Ursula Leitz-Zeilinge)		Freitag 27.4.
Samstag 28.4.			10 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (Diakon Bob Saeger, Vikar Hans-Peter Grandel, PfarrerIn Ursula Leitz-Zeilinge)		Samstag 28.4.
16 Sonntag 29.4.	9:30 Uhr Kantatengottesdienst (Pfarrer Valentin Wendebourg)	11 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Valentin Wendebourg)	10 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (Diakon Bob Saeger, Vikar Hans-Peter Grandel, PfarrerIn Ursula Leitz-Zeilinge)		Sonntag 29.4.
Freitag 4.5.	18 Uhr Gottesdienst am Vorabend der Konfirmation (PfarrerIn SigrId Schott-Breit und Diakon Bob Saeger)				Freitag 4.5.
Samstag 5.5.		10 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn SigrId Schott-Breit und Diakon Bob Saeger)			Samstag 5.5.
Sonntag 6.5.	9:30 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl (PfarrerIn SigrId Schott-Breit und Diakon Bob Saeger) 9:30 Uhr Kindergottesdienst *		10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikant Pernat Mutto-Schwan) 10 Uhr Kindergottesdienst in der Kapelle (Team)		Sonntag 6.5.
Donnerstag 10.5.	11 Uhr Gottesdienst im Freien mit dem Posaunenchor der Erlöserkirche am Emmeringer See (PfarrerIn SigrId Schott-Breit)				Donnerstag 10.5.

* Jeden Sonntag mit gemeinsamem Beginn in der Erlöserkirche. Ausnahmen: Ferienzeiten und wenn Familiengottesdienst stattfindet, zu dem die Familien stattdessen herzlich eingeladen sind.

	 Erlöserkirche	 Versöhnungskirche	 Gnadenkirche	 Schöngesing/Sitzungssaal	
Samstag 12.5.	16 Uhr Radlergottesdienst vor der Gnadenkirche (Christenrat)				
Sonntag 13.5.			10 Uhr Gottesdienst (PfarrerIn Ursula Leitz-Zeilinger)		Sonntag 13.5.
	15 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Dekan Stefan Reimers in der Erlöserkirche mit Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler anschließend Empfang im Gemeindehaus				
Pfingstsonntag 20.5.	9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Valentin Wendebourg)	11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Valentin Wendebourg)	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Vikar Hans-Peter Grandel)	8:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Vikar Hans-Peter Grandel)	Pfingstsonntag 20.5.
Pfingstmontag 21.5.	10 Uhr Gottesdienst in der Gnadenkirche (PfarrerIn Ursula Leitz-Zeilinger)				Pfingstmontag 21.5.
Sonntag 27.5.	9:30 Uhr Gottesdienst in der Erlöserkirche (Pfarrer Valentin Wendebourg)				Sonntag 27.5.
Sonntag 3.6.	9:30 Uhr Gottesdienst (N.N.)	11 Uhr Gottesdienst (N.N.)	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (N.N.) 10 Uhr Kindergottesdienst in der Kapelle (Team)		Sonntag 3.6.
Sonntag 10.6.	9:30 Uhr Familiengottesdienst mit Tauferinnerung (Pfarrer Valentin Wendebourg)	18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Valentin Wendebourg)	10 Uhr Gottesdienst (N.N.)	8:45 Uhr Gottesdienst (N.N.)	Sonntag 10.6.
Sonntag 17.6.	9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (N.N.) 9:30 Uhr Kindergottesdienst *	11 Uhr Gottesdienst (N.N.)	10 Uhr Gottesdienst (N.N.)		Sonntag 17.6.
	18 Uhr Gottesdienst Gott to go im Gemeindehaus der Erlöserkirche (Pfarrer Wolfram Nugel und Team)				

* Jeden Sonntag mit gemeinsamem Beginn in der Erlöserkirche. Ausnahmen:
Ferienzeiten und wenn Familiengottesdienst stattfindet, zu dem die Familien stattdessen herzlich eingeladen sind.

Gottesdienste in Alten- und Pflegeheimen

Theresianum, Kirchstraße 27, Fürstenfeldbruck

4.4. (mit Abendmahl), 16.5., 20.6. (mit Abendmahl zu Pfingsten), jeweils 15 Uhr
(Kirchenrat Ingo Schurig)

Josefstift, Schulweg 14, Fürstenfeldbruck

30.3. (mit Abendmahl), 16:15 Uhr, 3.4., 14:30 Uhr (ökumen.), 18.5.,
22.6. (mit Abendmahl zu Pfingsten), jeweils 16:15 Uhr (Kirchenrat Ingo Schurig)

Klinikum Fürstenfeldbruck

30.3., 10 Uhr (Kirchenrat Ingo Schurig)

BRK Pflegehaus von Lepel-Gnitz, Polzstraße 11, Fürstenfeldbruck

30.3. (mit Abendmahl), 15 Uhr, 3.4., 10:30 Uhr (ökumen.), 18.5.,
22.6. (mit Abendmahl zu Pfingsten), jeweils 15 Uhr
(Kirchenrat Ingo Schurig)

BRK Seniorenwohnen Buchenau, Otl-Aicher-Straße 1, Fürstenfeldbruck

20.3. (Kirchenrat Ingo Schurig), 3.4. (ökumen., Kirchenrat Ingo Schurig),
17.4. (Vikar Hans-Peter Grandel), 15.5. (PfarrerIn Ursula Leitz-Zeilinger),
5.6. (mit Abendmahl zu Pfingsten; N.N.), jeweils 15:30 Uhr

Bäckerei · Konditorei



Unser St.-Willibald-Brot
einzigartig seit 1978.

Eigens zur Renovierung der St. Willibaldkirche kreierte Bäckermeister Josef Drexler 1978 das „Jesenwanger St.-Willibald-Brot“.
Heute, 36 Jahre später, ist es die **Spezialität unseres Familienbetriebs** und erfreut sich größter Beliebtheit unserer Kunden.

Kein Wunder! Die milde Säuerung verleiht dem Willibald-Brot ein abgerundetes Aroma und die natürlichen Zutaten halten das Brot lange **frisch & lecker mit typischer Bauernbrotkruste**.

Probieren und genießen Sie!

Ofenfrischer Brot-Genuss – natürlich von Ihrer Bäckerei & Konditorei Drexler!



Evang.-Luth. Versöhnungskirche, Lauscherwörth 1, Emmering



Mütter-Väter-Kinder

dienstags, 9:30–11 Uhr

(Groß-)Eltern-Kind-Gruppe für Kinder von 1–3 Jahren und ihre älteren Geschwister

Kontakt: Silva Bodendörfer, Tel. 0176 62179981, silva@bodendoerfer.com

oder: Hanna Christner, Tel. 08141 534284, hanna.christner@web.de

Musik

donnerstags, 10 Uhr

Freizeitposaunenchor (Reinhold Winckler, Tel. 08141 12046)

Senioren

Dienstag, 14:30 Uhr, Wirtshaus am Hölzl

27.3. Osterbräuche, mit Pfarrer Niclas Willam-Singer

24.4. Ganztagsausflug nach Neuburg/Donau und ins Museum Kleinhohenried

29.5. „Vollmachten erteilen“, mit Rechtsanwältin Christiane Karwatka-Kloyer

26.6. Fröhliches Beisammensein

21

Der besondere Garten

- ▶ naturnahe Gestaltung von einfach bis exklusiv
- ▶ Umgestaltung bestehender Gärten
- ▶ Gartenpflege
- ▶ Kostenersparnis durch Ihre Mitarbeit möglich
- ▶ Planung und Ausführung vom Fachmann

Dipl.-Ing. Jochen Heber

Tel. und Fax 081 41/1 08 90 – Mobil 01 60/90 31 61 35
www.naturnahe-gartengestaltung.info



Evang.-Luth. Erlöserkirche, Stockmeierweg 7, Fürstenfeldbruck



Öffentliche Sitzungen des Kirchenvorstands

Mittwoch, 16.5., 19:30 Uhr, Gemeindesaal Erlöserkirche

Gruppen & Kreise

Blaues Kreuz

dienstags, 19:30 Uhr, Gemeindehaus Erlöserkirche

(Dieter Zwarra, Tel. 08141 5278987)

Chor & Musik Gemeindehaus Erlöserkirche

Flötenkreis

dienstags, 15 Uhr (Hannelore Richter)

Gospelchor Sing & Pray

donnerstags, 19:45 Uhr (Kirsten Ruhwandl)

Kinderchor

freitags, 14:30 Uhr (Kirsten Ruhwandl)

Motettenchor
dienstags, 20 Uhr (Kirsten Ruhwandl)

Posaunenchöre
montags Anfängerunterricht 16–17 Uhr (Heike Vogt)
Posaunenchor II (fortgeschrittene Anfänger) 17–19 Uhr (Heike Vogt)
Posaunenchorprobe 19:30 Uhr (Kirsten Ruhwandl)

Streichorchester
dienstags, 18:30 Uhr (Kirsten Ruhwandl)

Frauenfrühstück

Mittwoch, 9–11 Uhr, Gemeindehaus Erlöserkirche
25.4. „Dr. Martin Luther und die Frauen“
Referent: Pfarrer Niclas Willam-Singer
Anmeldung bis 20.4. bei Sigrid Matthäus, Tel. 08141 368836
Kosten: € 7,50/Person inkl. Frühstück

Frauengesprächskreis

Mittwoch, 4.4., 2.5., 6.6., 14:30 Uhr
Gemeindehaus Erlöserkirche (Friederike Hein, Tel. 08141 41848)

Jugend

in den Jugendräumen im Gemeindehaus, Eingang auf der Rückseite
Jugendcafé Wombat
dienstags ab 19:30 Uhr

MS-Gruppe

Donnerstag, 12.4., 3.5., 7.6., 14 Uhr
Gemeindehaus Erlöserkirche (Sigrid Straube, Tel. 08141 82225)

Offene Frauengruppe

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 19 Uhr, Gemeindehaus Erlöserkirche
Gespräche über frauenbewegende Themen
(Natalie Andrione, Tel. 0176 29381209)

Singstunde für die ältere Generation

Freitag, 23.3., 27.4., 25.5., 29.6., 10 Uhr
Gemeindehaus Erlöserkirche (Elisabeth Weiske)

Verwaiste Eltern

Mittwoch, 4.4., 2.5., 6.6., 19–21 Uhr
Gemeindehaus Erlöserkirche (Renate Schwarz, Tel. 08141 17565)

Evang.-Luth. Gnadenkirche, Am Sulzbogen 18 / Ecke Ettenhofer Str.,
Fürstenfeldbruck



Öffentliche Sitzungen des Kirchenvorstands

Mittwoch, 11.4., 9.5., 13.6., 19:30 Uhr
Gemeindesaal

Gruppen und Kreise

Abenteuer Bibel – wir sprechen darüber

Informationen zu den Texten: www.gnadenkirche-ffb.de/
Pfarramt, Tel. 08141 16583
jeden 1. und 3. Dienstag, 19:45 Uhr, Thomasraum

Amnesty International

Dienstag, 10.4., 8.5., 12.6., 19:30 Uhr
Thomasraum (Sabine Wagner-Rauh, Tel. 08141 41039)

Anonyme Alkoholiker

montags, 19:30 Uhr
Thomasraum (Informationen im Pfarramt, Tel. 08141 16583)

Chor & Musik im Gemeindesaal

Kirchenchor
donnerstags, 20 Uhr, unter der Leitung von Kirchenmusiker Christoph Hanelt
Posaunenchor
mittwochs, 19:30 Uhr, unter der Leitung von Kirchenmusiker Christoph Hanelt

Diabetiker-Selbsthilfegruppe

Dienstag, 19 Uhr
Gemeindesaal (Heike Schmidtke, Tel. 08141 226836)
3.4. Vortrag, Referent noch nicht bekannt
1.5. Erfahrungsaustausch
5.6. Vortrag, Referent noch nicht bekannt

Hinweise auf Vorträge auch auf www.diabetiker-shg-ffb.jimdo.com
shg.fuerstenfeldbruck@diabetikerbund-bayern.de

Eltern-Kind-Gruppe

mittwochs, 9:30 Uhr, Thomasraum
(Leitung: Claudia Menes, Tel. 08141 290823)

Hausaufgabenbetreuung

jeden Montag und Mittwoch,
Grundschulalter 15–17 Uhr
ab 5. Klasse (alle Schularten) 17–19 Uhr im Thomasraum
(Ulrich Finke, Tel. 08141 92498)

Jugend

in den Jugendräumen der Kirche, Am Sulzbogen 18

Jugendcafé Schwindelmanöver

donnerstags ab 19 Uhr (Jugendliche ab 14 Jahren)

Robin Schädler, ej.gnadenkirche.ffb@elkb.de

Man(n) trifft sich – Brucker Männerkreis

Freitag, 18:30 Uhr, Gemeindesaal,

Dauer max. 2 Std. mit gemütlichem Beisammensein

6.4. Obdachlosigkeit, Referent: Christian von Sayn-Wittgenstein,
Moderation: Richard Gedon

4.5. Militärseelsorger im Auslandseinsatz, Moderation: Richard Gedon

8.6. Frauen besser verstehen, Referentin: Dipl. Soz.-Päd. Heidi Bauer,
Moderation: Günther Dietrich

(Richard Gedon, Tel. 08141 20521)

Seniorentreff (ehemaliger Handarbeitskreis)

Mittwoch, 11. und 25.4., 9. und 30.5., 6. und 20.6., 14–16 Uhr

Gemeindesaal (Nora Rau, Tel. 08141 23150)

Senioren – Ü-60-Treff

Dienstag, 14 Uhr, Gemeindesaal (Gudrun Zirkel, Tel. 08141 18932)

10.4. Wilde Kräuter im Frühjahr, Referentin: Daniela Gottstein

8.5. Unsere Bienen – geliebt und gefährdet, Referentin: Claudia Längler

12.6. Armenien – das Land der Steine und Kreuze,
Referentin: Pfarrerin Ursula Leitz-Zeilingner

Tanz- und Jugendgruppe der Siebenbürger Sachsen

Derzeit findet kein Treffen statt.

(Information im Pfarramt, Tel. 08141 16583)

Vorkindergarten-Gruppe

für Kinder ab 2 Jahren ohne Eltern

dienstags und donnerstags, 9–11 Uhr, Thomasraum

(Leitung: Claudia Menes und Birgit Tobisch-Haupt

Infos: Elternschule, Tel. 08141 27246)

Jugenddiakon

Bob Saeger

Stockmeierweg 5

☎ 08141 227998-12

☎ 0176 57886256

bob.saeger@elkb.de

Dekanat

in Vertretung:

stellv. Dekan Dr. Markus Ambrosy

☎ 08141 66657-10 ☎ 08141 66657-19

Bürozeiten:

Mo, Mi, Do, Fr 9–12 Uhr

und Mo, Di, Do 14–17 Uhr

dekanat.fuerstenfeldbruck@elkb.de

www.fuerstenfeldbruck-evangelisch.de

Evang. Jugendwerk

Diakonin Heidrun Hellmuth

Stockmeierweg 5

☎ 08141 43950

jugendwerk@ej-ffb.de

www.ej-ffb.de

Evangelische Militärseelsorge

Militärdekan Heiko Schulz

☎ 08141 5360-1040

☎ 0173 8797496

Heiko10Schulz@bundeswehr.org

EvMilPfarramtFuerstenfeldbruck@

bundeswehr.org

Seelsorge in Klinik und**Altenheimen**

Pfarrer Ingo Schurig

☎ 0162 4101906

Ingo.Schurig@elkb.de

Bezirksstelle des Diakonischen Werks**Fürstenfeldbruck e.V.**

Buchenuaer Str. 38

☎ 08141 15063-0

☎ 08141 15063-19

sozialdienste@diakoniefb.de

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

☎ 0800 1110111 (evang.)

☎ 0800 1110222 (kath.)

Kummertelefon für die Jugend

Mo., Di., Do. 15–18 Uhr

☎ 08141 512525

Elterntelefon

Mo., Di., Do. 15–18 Uhr

☎ 08141 512526

Ansprechpersonen für Opfer**sexualisierter Gewalt**

Frauennotruf und -beratung

☎ 08141 290850

oder im Landeskirchenamt in München

☎ 089 5595-335

Brucker Elternschule

Mitte ☎ 08141 63653

West ☎ 08141 27246

Ökumenische Nachbarschaftshilfe mit**Sozialdienst**

Am Sulzbogen 56

☎ 08141 31660

Ökumenischer Helferkreis Schöngesing

Sonja Lux ☎ 08141 27562

Michael Geßle ☎ 08141 26104

Verband Christlicher Pfadfinder

Homepage: www.gaster.ws/pfad/

Stammesführung:

Anja Lehner, anja_anja@web.de

Ludwig Schildhauer,

ludwig@schildhauer.net

Rumänisch-Orthodoxe Gemeinde

Pfarrer Michail Christian Baku

Röntgenstraße 12 a, 85055 Ingolstadt

☎ 0172 8817113

miga.baku@yahoo.com

Dort erfahren Sie auch die Termine der
nächsten Gottesdienste.

Wichtige Adressen

Evang.- Luth. Pfarramt Gnadenkirche

Martin-Luther-Str. 1
82256 Fürstenfeldbruck
☎ 08141 16583 ☎ 08141 24033

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr 10–12 Uhr

Mo 16–18 Uhr

Sekretärin: Mirjam Siegel Vidi

Gnadenkirche Homepage und E-Mail:

<http://evangelisch-in-fuerstenfeldbruck.de>

pfarramt.gnadenkirche.ffb@elkb.de

Spendenkonto: Sparkasse Fürstenfeldbruck

IBAN: DE 3870 0530 7000 0875 0887

BIC: BYLADEM1FFB

PfarrerIn Ursula Leitz-Zeilinger

☎ 08141 526445

ursula.leitz-zeilinger@elkb.de

Sprechstunde Mo. 17–19 Uhr

Martin-Luther-Str. 1

(freier Tag: Freitag)

Vikar Hans-Peter Grandel

hans-peter.grandel@elkb.de

Gottesdienste in 82296 Schöngeising

Sitzungssaal der Gemeinde, Amperstraße 22

Kirchenmusik

Kirchenmusiker Christoph Hanelt

☎ 08141 5294900

christoph.hanelt@elkb.de

Kindergarten

Am Sulzbogen 18, 82256 Fürstenfeldbruck

Leitung: Olga Marx

☎ 08141 33097

Sprechzeiten:

Mo – Fr 7:30–9 Uhr / 12–14 Uhr

kiga.gnadenkirche.ffb@elkb.de

www.kindergarten.gnadenkirche-ffb.de

Vertrauensleute des Kirchenvorstands

Jochen Heber ☎ 08141 10890

Dieter Bindig (stellv.) ☎ 08141 25947

Hausmeister

Emil Schmölz

☎ 08141 5271547

☎ 0160 93886645

☎ 08141 3154943

Hausmeister.gnadenkirche-ffb@elkb.de

Martin-Luther-Str. 1a

(freie Tage: Samstag bis Montag)

Evang.- Luth. Pfarramt Erlöserkirche

Stockmeierweg 5

82256 Fürstenfeldbruck

☎ 08141 227998-10 ☎ 08141 227998-19

Öffnungszeiten:

Mo, Fr 9–12 Uhr

Di, Do 14–17 Uhr

Sekretärin: Katrin Paar

Erlöserkirche Homepage und E-Mail:

<http://evangelisch-in-fuerstenfeldbruck.de>

pfarramt.erloeserkirche-ffb@elkb.de

Spendenkonto: Sparkasse Fürstenfeldbruck

IBAN: DE 8670 0530 7000 0804 1147

Pfarrer Valentin Wendebourg

☎ 08141 227998-11

valentin.wendebourg@elkb.de

Stockmeierweg 5

PfarrerIn Sigrid Schott-Breit (im Teildienst)

Versöhnungskirche

Lauscherwörth 1, 82275 Emmering

☎ 08141 92208

sigrid.schott-breit@elkb.de

Kirchenmusik

Dekanatskantorin KMD Kirsten Ruhwandl

☎ 08141 227998-13

kirchenmusik.erloeserkirche-ffb@elkb.de

Kindergarten

Amperstr. 1, 82275 Emmering

Leitung: Edith Westphal-Grett

☎ 08141 44088

kita.erloeserkirche-ffb@elkb.de

www.kindergartenuntermregenbogen.de

Mesnerin

Ingrid Zuflücht – Erlöserkirche

☎ 08141 43442

Heike Kistler-Richter – Versöhnungskirche

☎ 01578 7284237

Kirchenvorstand

kv.erloeserkirche-ffb@elkb.de

Vertrauensfrau Heidi Haberer

☎ 08141 3150089

Hausmeisterin

Bianca Holbe

☎ 0176 20675555

bianca@holbe.de



Miteinander ist einfach.



sparkasse-ffb.de

Wenn man den richtigen
Partner an seiner Seite
hat.

Bei uns stehen Menschen
im Mittelpunkt. Wir sind
für Sie da.

Wenn's um Geld geht



Sparkasse
Fürstenfeldbruck